

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2006 Reste 2005 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

11 070 Krankenhausförderung					
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen					
119 01	312	Vermischte Einnahmen	445 737,32 5 000 000,00 -4 554 262,68	— — —	445 737,32 5 000 000,00 -4 554 262,68
Übrige Einnahmen					
333 11	312	Anteil der Gemeinden und Gemeindeverbände an den nach dem Gesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze förderfähigen Investitionskosten	100 045 000,00 108 045 000,00 -8 000 000,00	— — —	100 045 000,00 108 045 000,00 -8 000 000,00
Titelgruppen					
Titelgruppe 61			1 000,48	—	1 000,48
Zinsen und Tilgung von Darlehen an wirtschaftlich gefährdete freie gemeinnützige Krankenhäuser			1 000,00	—	1 000,00
Darlehen an Krankenhäuser, die aus dem Krankenhausplan ausscheiden, können den Schuldnern zu den in den Darlehensverträgen vereinbarten Bedingungen belassen werden, soweit das Krankenhaus anderen sozialen Zwecken zugeführt wird.			0,48	—	0,48
162 61	312	Zinsen	— — —	— — —	— — —
182 61	312	Tilgung	1 000,48 1 000,00 0,48	— — —	1 000,48 1 000,00 0,48
Titelgruppe 64			64 581,20	—	64 581,20
Zinsen und Tilgung von Darlehen für Baumaßnahmen kommunaler Krankenhäuser und gleichgestellter Einrichtungen			125 800,00	—	125 800,00
Darlehen an Krankenhäuser, die aus dem Krankenhausplan ausscheiden, können den Schuldnern zu den in der Schuldurkunde vereinbarten Bedingungen belassen werden, soweit das Krankenhaus anderen sozialen Zwecken zugeführt wird.			-61 218,80	—	-61 218,80
161 64	312	Zinsen	— — —	— — —	— — —
181 64	312	Tilgung	64 581,20 122 700,00 -58 118,80	— — —	64 581,20 122 700,00 -58 118,80
261 64	312	Verwaltungskostenbeiträge	— 3 100,00 -3 100,00	— — —	— 3 100,00 -3 100,00

Kapitel 11 070

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2006 Reste 2005 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5
Titelgruppe 65		260 486,56	—	260 486,56
Zinsen und Tilgung von Darlehen für Baumaßnahmen freier gemeinnütziger Krankenhäuser und gleichge- stellter Einrichtungen		527 200,00	—	527 200,00
Darlehen an Krankenhäuser, die aus dem Krankenhausplan aus- scheiden, können den Schuldnern zu den in den Darlehensverträgen ver- einbarten Bedingungen belassen werden, soweit das Krankenhaus anderen sozialen Zwecken zugeführt wird.		-266 713,44	—	-266 713,44
162 65	312 Zinsen	—	—	—
		—	—	—
182 65	312 Tilgung.....	260 486,56	—	260 486,56
		520 000,00	—	520 000,00
		-259 513,44	—	-259 513,44
261 65	312 Verwaltungskostenbeiträge	—	—	—
		7 200,00	—	7 200,00
		-7 200,00	—	-7 200,00
Gesamteinnahmen Kapitel 11 070		100 816 805,56	—	100 816 805,56
		113 699 000,00	—	113 699 000,00
		-12 882 194,44	—	-12 882 194,44
		Mehreinnahmen		—
		Mindereinnahmen		12 882 194,44
A u s g a b e n				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
526 10	172 Untersuchungen auf dem Gebiet des Krankenhauswe- sens.....	—	—	—
		—	—	—
531 10	312 Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumenta- tion.....	—	—	—
		—	—	—
546 05	011 Entgelte an die NRW.BANK für die Übertragung der fi- nanziellen Abwicklung von Förderprogrammen	—	—	—
		—	—	—
547 00	312 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	44 388,35	—	44 388,35
		200 000,00	—	200 000,00
		-155 611,65	—	-155 611,65
Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00				155 611,65

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2006 Reste 2005 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

Titelgruppen

Titelgruppe 60		247 504 880,49	—	247 504 880,49
		240 000 000,00	—	240 000 000,00
Einzelförderung der Investitionen von Krankenhäusern und mit diesen notwendigerweise verbundenen Ausbildungsstätten sowie gleichgestellten Einrichtungen nach § 21 Abs. 1 Krankenhausgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KHG NRW)		7 504 880,49	—	7 504 880,49
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.				
2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Titelgruppen 61 und 62.				
3. Die bei Titel 893 60 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung darf auch zugunsten der Titel 883 60, 886 60 und 891 60 in Anspruch genommen werden.				
4. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 63.				
5. Einnahmen aus früheren Haushaltsjahren fließen den Mitteln des jeweiligen Titels zu.				
883 60	312 Zuweisungen für Investitionen an Landeskrankenhäuser, soweit nach dem KHG NRW förderungsfähig	19 511 996,02 9 200 000,00	— —	19 511 996,02 9 200 000,00
		10 311 996,02	—	10 311 996,02
	Vermerke:	aus Titel 893 60 aus Titel 893 61		894 847,70 9 417 148,32
				10 311 996,02
886 60	312 Zuweisungen für Investitionen an von der Bundesknappschaft im Lande Nordrhein-Westfalen unterhaltene Krankenhäuser	3 658 304,82 4 519 500,00	— —	3 658 304,82 4 519 500,00
		-861 195,18	—	-861 195,18
	Vermerke:	an Titel 891 60 an Kapitel 20 020 Titel 972 00		15 095,03 846 100,15
891 60	312 Zuweisungen für Investitionen an kommunale Krankenhäuser	36 015 095,03 36 000 000,00	— —	36 015 095,03 36 000 000,00
		15 095,03	—	15 095,03
	Vermerke:	aus Titel 886 60		15 095,03
893 60	312 Zuschüsse für Investitionen an freie gemeinnützige Krankenhäuser	188 319 484,62 190 280 500,00	— —	188 319 484,62 190 280 500,00
		-1 961 015,38	—	-1 961 015,38
	Vermerke:	an Titel 883 60 an Kapitel 20 020 Titel 972 00		894 847,70 1 066 167,68
Titelgruppe 61		281 876 314,07	—	281 876 314,07
Pauschale Förderung der Wiederbeschaffung kurzfristiger Anlagegüter nach § 25 Krankenhausgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KHG NRW)		300 000 000,00	—	300 000 000,00
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.				
2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60 und 62.				
883 61	312 Zuweisungen an Landeskrankenhäuser, soweit nach dem KHG NRW förderungsfähig	12 389 955,73 15 804 800,00	— —	12 389 955,73 15 804 800,00
		-3 414 844,27	—	-3 414 844,27
	Vermerke:	an Titel 891 61 an Kapitel 20 020 Titel 972 00		2 109 711,66 1 305 132,61
886 61	312 Zuweisungen an von der Bundesknappschaft im Lande Nordrhein-Westfalen unterhaltene Krankenhäuser	4 824 395,00 12 225 800,00	— —	4 824 395,00 12 225 800,00
		-7 401 405,00	—	-7 401 405,00
	Vermerke:	an Titel 684 62 an Kapitel 20 020 Titel 972 00		1 718 520,46 5 682 884,54

Kapitel 11 070

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2006 Reste 2005 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5
891 61 312	Zuweisungen an kommunale Krankenhäuser	69 609 711,66 67 500 000,00	— —	69 609 711,66 67 500 000,00
		2 109 711,66	—	2 109 711,66
		Vermerke: aus Titel 883 61		2 109 711,66
893 61 312	Zuschüsse an freie gemeinnützige Krankenhäuser	195 052 251,68 204 469 400,00	— —	195 052 251,68 204 469 400,00
		-9 417 148,32	—	-9 417 148,32
		Vermerke: an Titel 883 60		9 417 148,32
	Titelgruppe 62	3 718 520,46	—	3 718 520,46
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke der Krankenhäuser nach den §§ 23, 27, 28, 29 und 30 des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein- Westfalen (KHG NRW)	2 000 000,00	—	2 000 000,00
		1 718 520,46	—	1 718 520,46
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei den Titelgruppen 60 und 61. 3. Ausgaben nach der Verordnung über eine Umlage für Hebammen-Lehranstalten vom 14.02.1984 sind bei Titel 684 62 nachzuweisen. Die Umlage nach dieser Verordnung ist durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen. 4. Ausgaben nach der Arzneimittelbevorzugungs-Verordnung (§ 11 Absatz 4 KHG NRW) sind bei Titel 682 62 nachzuweisen.			
633 62 312	Zuweisungen für Landeskrankenhäuser, soweit nach dem KHG NW förderungsfähig	156 264,32 500 000,00	— —	156 264,32 500 000,00
		-343 735,68	—	-343 735,68
		Vermerke: an Titel 684 62		343 735,68
636 62 312	Zuweisungen für von der Bundesknappschaft im Lande Nordrhein-Westfalen unterhaltene Krankenhäuser	— — —	— — —	— — —
682 62 312	Zuweisungen an kommunale Krankenhäuser	203 613,56 500 000,00	— —	203 613,56 500 000,00
		-296 386,44	—	-296 386,44
		Vermerke: an Titel 684 62		296 386,44
684 62 312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	3 358 642,58 1 000 000,00	— —	3 358 642,58 1 000 000,00
		2 358 642,58	—	2 358 642,58
		Vermerke: aus Titel 886 61 aus Titel 682 62 aus Titel 633 62		1 718 520,46 296 386,44 343 735,68
				2 358 642,58
	Titelgruppe 63	-34 595,18	—	-34 595,18
	Zuwendungen an Gemeinden (GV) aufgrund des Gesetzes über den Rettungsdienst und an Hilfsorganisationen in der Unfallhilfe	—	—	—
		-34 595,18	—	-34 595,18
	1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 893 60 geleistet werden. 2. Einnahmen aus Rückforderungen fließen dem Titel 883 63 zu. 3. Im Rahmen humanitärer Hilfen und bei Bedürftigkeit des Empfängers ist eine unentgeltliche Überlassung von ausgesonderten Rettungsfahrzeugen, deren Restwert 2500 EUR nicht übersteigt, zulässig.			
526 63 314	Kosten für Fachberater, Ausschüsse, Gutachten und Besuchskommissionen	— — —	— — —	— — —
633 63 314	Betriebskosten für Einrichtungen des Rettungsdienstes.	— — —	— — —	— — —

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2006 Reste 2005 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5
684 63 314	Zuschüsse an Hilfsorganisationen in der Unfallhilfe	—	—	—
		—	—	—
883 63 314	Zuweisungen für Investitionen des Rettungsdienstes . . .	-34 595,18	—	-34 595,18
		—	—	—
		-34 595,18	—	-34 595,18
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00			34 595,18
	Gesamtausgaben Kapitel 11 070	533 109 508,19	—	533 109 508,19
		542 200 000,00	—	542 200 000,00
		-9 090 491,81	—	-9 090 491,81
		Mehrausgaben		—
		Minderausgaben		9 090 491,81
		üpl. / apl. Ausgaben und Vorgriffe		—